

Nationalrat: Wimberger—Zechner.

161

Gewählt in:

- den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.
 den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.
 den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.
 den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

Berichterstatter über:

- eine Überbrückungshilfe an Kriegsoffer **9** (16. 12. 1949) 179.

Redner in der Verhandlung über:

- Änderungen auf dem Gebiete der Kriegsofferversorgung, die Opferfürsorgegesetz-Novelle, die 4. Arbeitslosenversicherungsgesetz-Novelle sowie die Kleinrentnergesetznovelle 1951 **62** (25. 7. 1951) 2154—2156.
 die Invalideneinstellungsgesetz-Novelle 1952 **96** (17. 7. 1952) 3804—3806.

Antrag, betr.:

- die Schaffung eines Bundesgesetzes über Änderungen auf dem Gebiete der Kriegsofferversorgung (76/A) **58** (11. 7. 1951) 2041.

- Ausschuß für soziale Verwaltung **59** (14. 7. 1951) 2051.

Anfrage, betr.:

- den Arbeitsmangel in der Steinindustrie (488/J) **90** (20. 5. 1952) 3462.

- Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Böck-Greissau am 24. 6. 1952 (454/AB) **93** (25. 6. 1952) 3579.

WOLF Leopold, Industrieangestellter, Steyrermühl, Oberösterreich.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 15 (Traunviertel).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 3.

Gewählt in:

- den Handelsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.
 den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.
 den Verkehrsausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.
 den Ausschuß für verstaatlichte Betriebe (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

Redner in der Verhandlung über:

- den Bericht des Rechnungshofes über die Gebarungsprüfung verstaatlichter Banken, soweit sie in der Zeit vom 8. März 1951 bis 10. April 1952 durchgeführt wurde (tatsächliche Berichtigung) **96** (17. 7. 1952) 3794—3795.

Z.

ZECHNER Leopold, Dr., Präsident des Wiener Stadtschulrates, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: **6** (Wien Südwest).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 3.

Gewählt in:

- den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

Wiedergewählt als Ersatzmitglied bei der Neuwahl des Ausschusses gemäß § 22 GO. **26** (6. 6. 1950) 902.

- den Rechnungshofausschuß (Mitglied) **3** (23. 11. 1949) 68.

- den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

- Obmannstellvertreter **4** (25. 11. 1949) 78.

Redner in der Verhandlung über:

- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1950 (Spezialdebatte) **19** (15. 3. 1950) 564—570.

- das Kunstförderungsbeitragsgesetz 1950 **27** (21. 6. 1950) 920—921.

- die Errichtung eines „Salzburger Festspielfonds“ **29** (12. 7. 1950) 953—955.

- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1951 (Spezialdebatte) **38** (8. 12. 1950) 1517—1525.

- das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1952 (Spezialdebatte) **70** (9. 12. 1951) 2634—2637.

- die Verleihung des Doktorates unter den Auspizien des Bundespräsidenten **81** (5. 3. 1952) 3141 bis 3142.

- das Übereinkommen mit Italien zur Förderung der kulturellen Beziehungen **99** (22. 10. 1952) 3945—3946.

Anfragen, betr.:

- Dr. Konrad Reinthaler in Graz (287/J) **54** (6. 6. 1951) 1933.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 31. 10. 1951 (299/AB. **66** (5. 12. 1951) 2362 und 2363.

Bezugskürzungen bei katholischen Religionslehrern für kirchliche Zwecke (302/J) **57** (4. 7. 1951) 2013.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 24. 10. 1951 (293/AB) **64** (24. 10. 1951) 2306.

Bezugskürzungen bei katholischen Religionslehrern für kirchliche Zwecke (341/J) **64** (24. 10. 1951) 2305.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 5. 11. 1951 (301/AB) **66** (5. 12. 1951) 2362 und 2363.

Dr. Konrad Reinthaler in Graz (342/J) **64** (24. 10. 1951) 2305.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 31. 10. 1951 (299/AB) **66** (5. 12. 1951) 2362 und 2363.

die Behandlung des „Theaters der Jugend“ durch die Verwaltung der Bundestheater (372/J) **77** (17. 12. 1951) 3009.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 17. 1. 1952 (340/AB) **78** (23. 1. 1952) 3070.

den Religionsunterricht an der Bundes-Lehr- und Versuchsanstalt für chemische Industrie und Gewerbe (373/J) **77** (17. 12. 1951) 3009.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 19. 1. 1952 (342/AB) **78** (23. 1. 1952) 3070.

JUSY Camp Vienna 1952 (508/J) **93** (25. 6. 1952) 3578.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Kolb am 22. 7. 1952 (475/AB) **98** (15. 10. 1952) 3918 und 3919.

den Verkehrsschutz für die Jugend (550/J) **98** (15. 10. 1952) 3917.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Böck-Greissau am 15. 11. 1952 (523/AB) **103** (20. 11. 1952) 4114.

die Rückkehr von Meisterwerken aus Österreich nach Wien (563/J) **100** (28. 10. 1952) 3949.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Kolb am 2. 12. 1952 (533/AB).

ZECHTL Rupert, Lokomotivführer, Innsbruck.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 18 (Tirol).

Angelobung: **1** (8. 11. 1949) 3.

Gewählt in:

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 78.

den Ausschuß für Verfassung und Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Verkehrsausschuß (Mitglied) **4** (25. 11. 1949) 77.

den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) **12** (1. 2. 1950) 265.

Anfrage, betr.:

die Vorfälle anlässlich der Demonstration von Bauarbeitern in Innsbruck (36/J) **8** (15. 12. 1949) 145.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 26. 1. 1950 (32/AB) **12** (1. 2. 1950) 252.